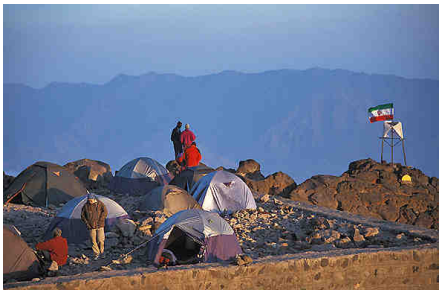
Reise-Kurzinfo 2013

BergSpechte
Outdoor-Reisen und Alpinschule Edi Koblmüller

In Kooperation mit dem ÖAV, Sektion Linz

IRAN Damawand im Sommer

Besteigung über die Nordostroute; Abstieg nach Südosten



Fotos: eko *Damawand (5671 m), der höchste Berg zwischen Kaukasus und Hindukusch* *Damawand-Camp; Isfahan/Imam-Moschee*

- **3-tägiges Akklimatisationstrekking mit Besteigung des Tochal Peak (3900 m)**
- **Hauptziel: Besteigung des Vulkans Damawand (5671 m) auf der NO-Route**
- **Landschaftliche Kontraste: Elbursgebirge – Fünftausender – Kaspisches Meer**
- **3-tägiges Kulturprogramm: Teheran, Salzsee Darya-ye-Namak, Isfahan**

Der 5671 m hohe aktive Vulkan Damawand im Elbursgebirge östlich von Teheran ist der höchste Gipfel des Iran und der höchste im Nahen Osten zwischen Kaukasus und Hindukusch. Für konditionsstarke Hochgebirgswanderer ist der „Frostige Berg" (Damawand auf persisch und manchmal stimmt „nomen est omen" auch im Sommer!) ohne große Probleme machbar, zumindest wenn die Akklimatisation stimmt. Für die Höhenanpassung bietet das Elbursgebirge mit seinen zahlreichen Drei- und Viertausendern hervorragende Möglichkeiten.
Darüber hinaus ist der Iran - entgegen seinem politischen Image - ein absolut sicheres Reiseland mit einer äußerst gastfreundlichen Bevölkerung …

Eine Sommerbesteigung des Damawand ist alpintechnisch leicht, konditionell aber nicht zu unterschätzen. Der Vulkan ist hoch - nur 200 m fehlen ihm auf den Kilimanjaro! Das Trekking zum Tochal Peak bis 4000 m ist die Basis für die nötige Höhenanpassung. Die NO-Route zum Gipfel (Camp bei der Biwakhütte Takht-e-Feridon, 4360 m) mit Abstieg nach Südosten ist schöner und abwechslungsreicher als der Normalweg von Süden. Am Gipfel erinnern Schwefeldämpfe an den schlafenden Vulkan und die grandiose Rundsicht an die Höhe.

Termin (14 Tage):
03.08.-16.08.2013 / Sondergruppe

Pauschalpreis	**€ 2.400,–**
Flughafentaxen ab Wien dzt. *)	€ 211,–
Gesamtpreis p.P.	**€ 2.611,–**

*) bei Flug mit Turkish Airways

Versicherungspaket ab	€ 100,–
Einzelzimmerzuschlag	€ 200,–

Teilnehmerzahl: 8 bis 15 Personen

Reiseleitung: Horst Eder (ÖAV Linz); zusätzlich iranischer Bergführer

Anforderungen:

Sehr gute Kondition und Ausdauer für Trekking und Damawand (Höhe!). Aufstiege bis zu 1860 Hm (NO-Route zur Biwakhütte Takht-e-Feridon, 4360 m); 1300 Hm zum Gipfel. Keine technischen Schwierigkeiten – Bergwanderpraxis genügt. Kulturelle Anpassungsbereitschaft, vor allem bei den Bekleidungsvorschriften (Kopftuch für Frauen; lange Hosen, langärmelige Hemden auch für Männer).

Länderinfo:

Reisepass: muss bei Einreise noch 6 Monate gültig sein.
Visumpflicht: ja; Visum erhältlich bei der iranischen Botschaft in Wien.
Pflichtimpfungen: nein; empfohlen Diphtherie/Tetanus/Polio, Hepatitis A+B.
Zeitverschiebung: +2,5 Std. zu MEZ; +1,5 Std. zu MESZ.

Die BergSpechte, Outdoor-Reisen und Alpinschule Edi Koblmüller GmbH
Volksfeststrasse 18, 4020 Linz/Austria Tel. +43(0)732-779311, Fax +43(0)732-779311-11, office@bergspechte.at, www.bergspechte.at

Reise-Kurzinfo 2013

BergSpechte
Outdoor-Reisen und Alpinschule Edi Koblmüller

IRAN Damawand im Sommer

Besteigung über die Nordostroute; Abstieg nach Südosten

Tagesablauf:

1. Tag: Flug von Wien über Istanbul nach Teheran mit Ankunft kurz nach Mitternacht. Fahrt ins Hotel. *ÜN Hotel (-/-/-).*
2. Tag: Spätes Frühstück und anschließend Stadtbesichtigung in Teheran. *ÜN Hotel (F/-/-).*
3. Tag: Start zum 3-tägigen Trekking: nach kurzem Autotransfer Wanderung nach Darekeh (1700 m), dreistündiger Aufstieg zum Cheenkalagh Peak (2820 m) und Übergang zum Doshakh Peak (3045 m, 2 Stunden). Abstieg zur Pelangchal Shelter (Schutzhütte, 2566 m, 2 Stunden). *ÜN Hütte (F/M/A).*
4. Tag: Vierstündiges Trekking mit Besteigung des Tochal Peak (3961 m) und anschließendem Abstieg zur Shir Pala-Hütte (2750 m, 2 Stunden). *ÜN Hütte (F/M/A).*
5. Tag: Trekkingabstieg nach Darband (4-5 Stunden) und Autotransfer nach Nandal (2500 m), dem Ausgangsort für die Damawand-Besteigung. *ÜN Unterkunft „local house" (F/M/A).*
6. Tag: Damawand-Trekking: langer Aufstieg von Nandal (↑ 1860 Hm, 8 Stunden) an der Nordseite des Damawand zur Biwakhütte Takht-e-Feridon (4360 m). *ÜN Hütte oder Camp/Zelte (F/M/A).*
7. Tag: Damawand-Trekking: gemütliche Akklimatisationstour im Bereich der Hütte. *ÜN Hütte oder Camp/Zelte (F/M/A).*
8. Tag: Damawand-Gipfelbesteigung: technisch leichter, aber anstrengender Aufstieg (↑ 1300 Hm) zum Gipfel (5671 m). Abstieg zur Biwakhütte Takht-e-Feridon; gesamte Gehzeit 12 bis 13 Stunden. *ÜN Hütte oder Camp/Zelte (F/M/A).*
9. Tag: Damawand-Trekking: Abstieg nach Südosten über Estelehsar nach Gazaneh (Gehzeit ca. 7 Stunden). Busfahrt nach Larijan und weiter zum Kaspischen Meer. *ÜN Motel oder „local house" (F/M/-).*
10.Tag: Badetag am Kaspischen Meer; nachmittags Rückfahrt nach Teheran auf der Chalus-Strecke. *ÜN Hotel (F/-/-).* *Achtung: Der 10. Tag dient zugleich als Reservetag für die Gipfelbesteigung des Damawand, an dem dann - falls tatsächlich erforderlich - der Ausflug ans Kaspische Meer entfallen muss und nach Teheran zurückgefahren wird.*
11.Tag: Busfahrt von Teheran ca. 300 km nach Süden bis Aran (12 km nördlich von Kasan) und Weiterfahrt (45 km) auf unbefestigter Piste zum großen Salzsee Darya-ye-Namak. Abends kurze Fahrt (8 km) zu den bis zu 300 m hohen Dünen bei Marenjab; Dünenwanderungen. *ÜN Karawanserei Marenjab (F/-/-).*
12.Tag: Fahrt nach Kasan (Stadtbesichtigung) und weiter über das Dorf Abyaneh in den Karkas-Bergen nach Isfahan (Fahrtstrecke 220 km). *ÜN Hotel in Isfahan (F/-/-).*
13.Tag: Sightseeing in einer der schönsten Städte des Mittleren Orients: Imam Khomeini-Platz mit der Imam-Moschee, Freitagsmoschee, Armenierviertel mit Vank-Kirche, 40-Säulenpalast, Bogenbrücken und Großer Basar. Abendflug nach Teheran und gemeinsames Abschiedsdinner. *ÜN Hotel (F/-/-).*
14.Tag: Fahrt zum Flughafen und Rückflug nach Österreich; Ankunft in Wien kurz nach Mittag *(F/-/-).*

Im Gesamtpreis inbegriffene Leistungen:

- Flug mit Turkish Airways Wien – Istanbul – Teheran/retour. 30 kg Freigepäck (Stand Februar 2013).
- Flughafengebühren/Security Fees/Treibstoffzuschläge bei den Flügen (Stand Februar 2013).
- Regionalflug Isfahan – Teheran.
- Alle Transfers laut Programm.
- Flughafentransfers bei gemeinsamer Ankunft mit der Gruppe.
- Unterkünfte lt. Programm: Mittelklassehotels in Städten (Basis DZ); einfache Privatquartiere („local houses"), Hütten- oder Zeltnächte in den Bergen.
- Verpflegung laut Programm: Vollpension in den Bergen (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen); Frühstück in Städten und beim 3-tägigen Kulturprogramm.
- Besichtigungen und Eintrittsgebühren laut Programm.
- Reiseleitung/Bergbetreuung: Horst Eder (ÖAV Linz).
- Iranisches Begleitteam (englischsprachiger Bergführer, Koch), Tragtiere/Träger für das gemeinsame Gepäck.
- BergSpechte-Dankeschön nach Wahl.

Nicht inbegriffene Leistungen:

- Visumkosten für den Iran (derzeit ca. € 50,–).
- Individuelle Übergepäckskosten.
- Allfällige Preiserhöhung der Flughafengebühren etc.
- Flughafentransfers bei individueller Flugbuchung mit abweichenden Ankunfts-/Abflugszeiten.
- Verpflegung, die nicht im Tagesablauf angegeben ist.
- Ausflüge/Besichtigungen außerhalb des Programms.
- Mountain Federation Fee (dzt. 50,– USD/Person).
- Allfällige Foto- und Filmgebühren.
- Getränke „im Tal", Trinkgelder, persönliche Ausgaben.
- Versicherungspaket „Komplettschutz" ab € 100,–.
- Einzelzimmerzuschlag € 200,–.

Reise-Versicherung: Wir empfehlen den Abschluss eines „Komplettschutz-Versicherungspakets" der Europäischen Reiseversicherung (Stornoversicherung, Bergungs-, Behandlungs- und Rückholkostenersatz, Reisegepäcksversicherung etc.). Siehe www.europaeische.at.

Informationen und Anmeldung

Tel. +43(0)732-779311, Fax +43(0)732-779311-11, office@bergspechte.at, www.bergspechte.at
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.00-12.00 und 13.00-17.00 Uhr

Die BergSpechte, Outdoor-Reisen und Alpinschule Edi Koblmüller GmbH
Volksfeststrasse 18, 4020 Linz/Austria Tel. +43(0)732-779311, Fax +43(0)732-779311-11, office@bergspechte.at, www.bergspechte.at

IRAN Damawand im Sommer

Besteigung über die Nordostroute; Abstieg nach Südosten

AUSRÜSTUNG

Im eigenen Interesse der Teilnehmer und zur Vermeidung von Übergepäckskosten sollte das Fluggepäck so leicht und „überschaubar" als möglich sein. Wir empfehlen folgende **Gepäckstücke:**

- **Tagesrucksack** (ca. 30 bis 35 Liter Inhalt) für die Trekking- und Bergtouren; kleingepackt auch im Flugzeug als Handgepäck mit schwererem Inhalt (maximal 8 kg) geeignet.
- **große Trekking-** bzw. **Sport-/Reisetasche** oder **Trekkingsack** (staub-/wasserdicht) für das persönliche Gepäck bei den Flügen, Transfers und Autofahrten.

Bekleidung

- Hochalpin-Anorak (am besten GORE-TEX-Qualität)
- Leichte Daunenjacke oder vergleichbare Kälteschutzjacke (eventuell)
- Berg-/Trekking-/Reisehosen; Überhose (winddicht)
- Berg- oder sehr stabile Trekkingschuhe (bedingt steigeisenfest)
- Sport-/Reiseschuhe, Outdoor-Sandalen; Trekking-/Reisesocken
- Pullover/Fleecejacke, Hemden (Berg, Reise)
- Unterwäsche, T-Shirts, Funktionsunterwäsche lang
- Handschuhe, Fäustlinge (je 1 Paar)
- Kopfbedeckung (Kappe/Sonnenhut, Mütze)
- Badesachen (Kaspisches Meer); Reise-/Freizeitkleidung

Persönliche Ausrüstung

- Schlafsack (bis -15° C im Komfortbereich)
- Liegematte (am besten aufblasbar, mit Flickzeug)
- Leichtsteigeisen, zumindest Grödel *)
- Reepschnur (5 m lang/5-6 mm Ø), 1 Schraubkarabiner
- Sonnen-/Gletscherbrille (Qualität), eventuell Ersatzbrille
- Sonnen-/Lippenschutz (hoher Schutzfaktor)
- Trekkingstöcke (Teleskop); Biwaksack (pro 2 Teilnehmer)
- Stirnlampe (Reservebatterien); Höhenmesser(uhr), wenn vorhanden
- Taschenmesser (nicht ins Handgepäck ☺)
- Trink- oder Thermosflasche (mindestens 1 Liter)
- Touren-/Reiseapotheke; Toilettezeug, Handtuch, WC-Papier etc.
- Brust-/Gürteltasche für Geld/Reisepass etc.
- Kamera, Tasche, Speicherchips, Ladegerät, Zubehör usw.
- Reiseführer, Lesestoff, Notizbuch, Schreiber usw.

*) Steigeisen können in Sommern mit ungewöhnlich viel Schnee am Damawand nützlich bis notwendig sein (harte Firnfelder) - daher sicherheitshalber zumindest Grödel mitnehmen.
Achtung: Bei „bedingt steigeisenfesten" Schuhen passen nur Riemensteigeisen oder Grödel.

Reise-/Tourenapotheke

Im eigenen Interesse sollte jede(r) Teilnehmer(in) eine kleine persönliche Tourenapotheke mit folgendem Inhalt mitnehmen (eventuell mit Arzt/Apotheker absprechen):

- Antibiotikum (Breitband): Ciproxin 500, Biocef o.ä. - 1 Pkg.
- Schmerz, Fieber, Grippe: Parkemed, Brufen, Voltaren - ca. 20 Stk.
- Husten: Pilka forte; Mucosolvan (schleimlösend); Achtung: in der Höhe kein Codein!
- Durchfall: Imodium, Bioflorin oder Omniflora (Darmflora); Normhydral (Elektrolyte).
- Kreislaufmittel, z.B. Effortil (ca. 10 Stk. Kapseln oder Tropfen).
- Erbrechen, Übelkeit: Paspertin.
- Augen, Ohren, Nase: Coldophtal, Otosporin, Nasivin, Vibrocil (Tropfen oder Spray) o.ä.
- Hansaplast, Leukoplast, Wundgaze, Desinfektionssalbe (z.B. Betaisodona), elastische Binde usw.
- Zusätzlich hat Reiseleiter Horst Eder einige der gängigen (Höhen)Notfallmedikamente mit.

Die BergSpechte, Outdoor-Reisen und Alpinschule Edi Koblmüller GmbH
Volksfeststrasse 18, 4020 Linz/Austria Tel. +43(0)732-779311, Fax +43(0)732-779311-11, office@bergspechte.at, www.bergspechte.at